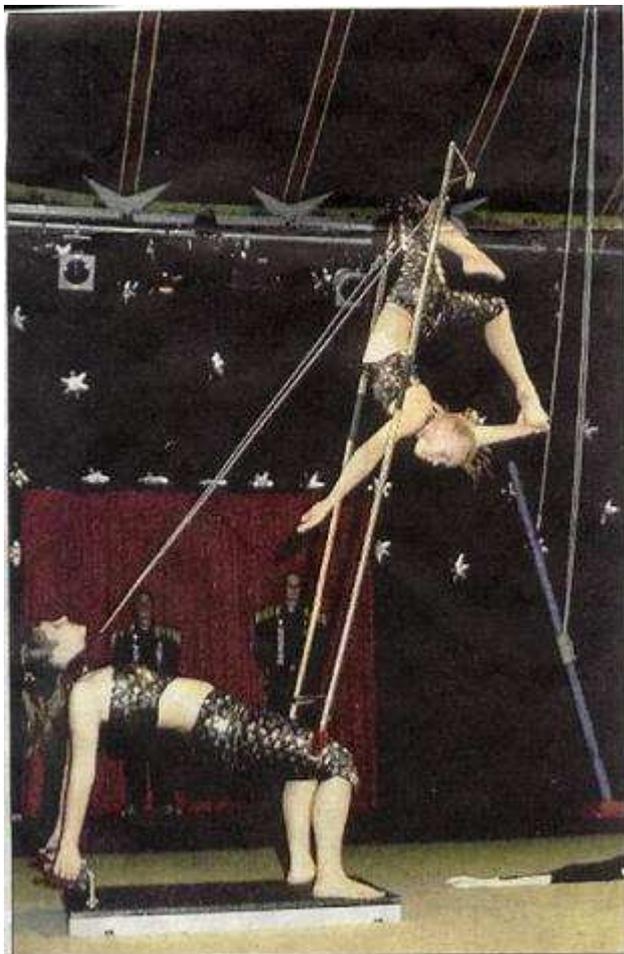


Don Bosco wird im und rund ums Zelt gefeiert - Salesianer gedenken ihres Ordensgründers
Der heilige Don Bosco galt in seinen Kinderjahren als erstklassiger Akrobat und Zauberkünstler. Deshalb bietet das Zirkuszelt der Salesianer Don Boscos im Hof des Canisiusheims den idealen Rahmen für die traditionellen Don-Bosco-Festlichkeiten. Sie beginnen am Sonntag, 2. Februar, mit dem Festgottesdienst.



Die jungen Artisten des Berliner Kinder- und Jugendzirkus zeigen erstaunlich professionelles Können.

Er steht unter dem Motto „In jedem steckt ein kleines Wunder“ und beginnt um 10.30 Uhr. Hauptzelebrant und Festprediger ist Pfarrer Andreas Eckler aus Stegaurach. Die Kinder und Jugendlichen der beiden Bamberger Salesianereinrichtungen (Canisiusheim und St. Josefsheim) werden für einen bunten Gottesdienst mit Gesang und Musik sorgen, unterstützt von der Band „Novus“ aus Stegaurach. Im Anschluss sind alle Gottesdienstbesucher eingeladen zum gemeinsamen Don-Bosco-Fest Im Hof des Canisiusheims.

Wahre Wunder vollbringen auch die Artisten des Zirkus „Cabuwazi“, der am Mittwoch, 5. Februar, zum nunmehr dritten Mal in Bamberg gastieren wird. Der Berliner Kinder- und Jugendzirkus tritt zu den DonBosco-Feierlichkeiten In Bamberg auf. Gastspiele in Schweden, Belgien und Russland haben die jungen Artisten international bekannt gemacht. Die zehn- bis 18-jährigen Zirkuskünstler werden von erfahrenen Profis trainiert. Dabei entstehen Nummern auf hohem künstlerischen Niveau. Bereits 1998 erhielt der Zirkus den Kinderkulturpreis des Deutschen Kinderhilfswerks als „Bester Deutscher Kinderzirkus“.

In Bamberg präsentiert „Cabuwazi“ seine neue Show „Gaudium“, die Zirkus und Varietéelemente verbindet. Mit dabei sind die artistischen Künste Kontorsion, Knieperche, Seilspringen, Trapez,

Standperche, Drahtseil, HulaHoop, Akrobatik, Jonglage und eine vietnamesische Tanzgruppe. Die Rahmenshow bietet viel Comedy, Slapstick und Gesangsparodien. Als Gäste zeigen die Artisten des Zirkus Giovanni aus dem Canisiusheim ihre Künste auf dem Hochrad und am Trapez.

Für die Zirkusvorstellung am 5. Februar, um 17 Uhr gibt es Karten im Vorverkauf im Spiel Laden Mauerblümchen in der Kleberstraße. Kinder bis vier Jahre haben freien Eintritt.

Der Erlös der Veranstaltung kommt „Cabuwazi“ und dem Zirkusprojekt des Canisiusheimes zu gute. Die Schirmherrschaft übernimmt Pfarrer Andreas Eckler.